

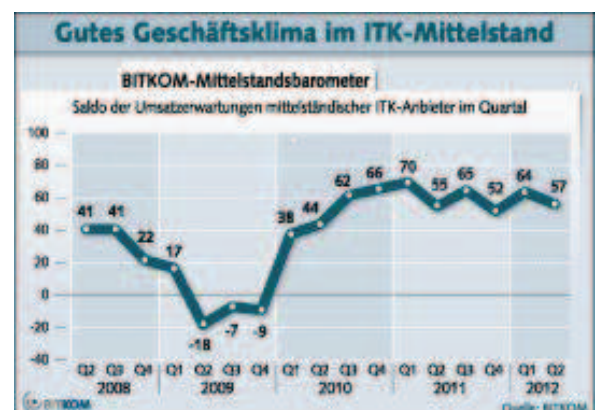
Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Aktionäre und Mitarbeiter,

mit dem nachfolgenden Zwischenbericht informieren wir Sie über die wirtschaftliche Entwicklung der artec technologies AG im ersten Halbjahr 2012.

artec technologies AG entwickelt und produziert innovative Produkte und Systemlösungen für die Übertragung, Aufzeichnung und Wiedergabe von Video, TV und Metadaten über Netzwerke und Internet. Kunden nutzen seit mehreren Jahren die Produktplattformen MULTIEYE® für High-Definition Videoüberwachungslösungen und XentauriX® für Broadcast Monitoring, Internet-TV und Streaming Media Anwendungen. Die Produktplattformen zeichnen sich durch ihre modulare Hard- und Softwarearchitektur aus und bieten für die Kunden ein Höchstmaß an Flexibilität, Erweiterbarkeit und Investitionssicherheit.

Wirtschaftliche Rahmendaten

Der Bundesverband Informationswirtschaft, Telekommunikation und neue Medien e.V. (BITKOM) berichtet in einer Pressemitteilung vom 26. Juli 2012 über die aktuelle Konjunkturumfrage unter mittelständischen Anbietern von Produkten und Diensten in der Informations- und Telekommunikations Branche (ITK). Demnach sank das BITKOM-Mittelstandsbarometer von den früheren Spitzenwerten um sieben Zähler auf 57 Punkte, es bewegt sich aber weiterhin auf hohem Niveau. Nach Aussagen von BITKOM Vizepräsident Heinz Paul Bonn laufen die Geschäfte bei den mittelständischen ITK Unternehmen in einem unsicheren konjunkturellen Umfeld gut. Insbesondere bei den professionellen Anwendern sei die Nachfrage nach neuen IT-Lösungen hoch. Als sehr gut schätzen die befragten Unternehmen die Aussichten für das Gesamtjahr ein. 74 Prozent der mittelständischen IT-Anbieter rechnen 2012 mit einem Umsatzplus.



Allgemeine Entwicklung

Die in 2011 eingeleiteten Maßnahmen zur Gewinnung von Neukunden, die Spezialisierung auf Nischenmärkte und Sonderlösungen im lukrativen Projektgeschäft führen 2012 zu weiteren Erfolgen.

Sowohl im ersten Halbjahr als auch im laufenden zweiten Halbjahr verzeichnete die Gesellschaft Folge/-Neuaufträge unter anderem aus dem Mittleren Osten und dem europäischen Raum.

Besonders hervorzuheben ist, dass sich artec technologies in einem internationalen Ausschreibungsverfahren einer Fernsehgruppe Ende 2011 für ein TV Analysesystem durchsetzen konnte.

Der Vertrag wurde im Juni 2012 unterzeichnet. Die getätigten Investitionen in die Weiter- und Neuentwicklung der Produkte tragen somit erste Früchte. Eine öffentlich-rechtliche Medienanstalt beabsichtigt gegenwärtig, ein von artec geliefertes TV Analysesystem in einem nicht unerheblichen Umfang aufzurüsten. Ein nachhaltiges Projekt, welches in Teilausfertigung noch im laufenden Geschäftsjahr zur Ausführung kommt und die Gesellschaft über einen mehrjährigen Zeitraum beschäftigen wird.

Wirtschaftliche Eckdaten

Im branchentypisch schwächeren ersten Halbjahr lagen die Umsatzerlöse der Gesellschaft in Höhe von TEUR 839 (Vorjahr 865) in etwa auf Vorjahresniveau. Der Materialaufwand veränderte sich im Vergleich zum Vorjahr von TEUR 298 auf TEUR 315. Die Materialaufwandsquote steigt auf 37,55% (Vorjahr 34,47%). Die erhöhte Materialaufwandsquote resultiert aus einer zunehmenden Nachfrage an Hardwarelösungen der Gesellschaft. Mittelfristiges Ziel ist es, die Materialaufwandsquote zwischen 25 - 30 % zu halten. Die weitere Reduzierung von Aufwendungen und Personalkosten auf TEUR 676 (Vorjahr 813) ist auf geringere Fremdarbeitskosten, sowie reduzierte Ausgaben für Marketing und Messeveranstaltungen zurückzuführen. Die Abschreibungen von TEUR 62 (Vorjahr 145) fallen im laufenden Geschäftsjahr erstmalig auf aktivierte Eigenleistungen an. Der Gewinn vor Zinsen, Steuern, Abschreibungen (EBITDA) von TEUR -3,5 (Vorjahr-11) verbesserte sich ebenso wie das operative Ergebnis, Gewinn vor Zinsen und Steuern (EBIT) auf TEUR -65 (Vorjahr -156). Der Gewinn vor Steuern (EBT) verbesserte sich auf TEUR -47 (Vorjahr -139). Die Eigenkapitalquote liegt bei komfortablen 96% (Vorjahr 92 %).

artec technologies AG	1. Halbjahr 2012	1. Halbjahr 2011	Differenz
	TEUR	TEUR	TEUR
Umsatzerlöse	839	865	-26
Materialaufwand	315	298	+17
Rohergebnis	673	802	-129
Abschreibung	62	145	-83
Aufwendungen, Personal, Zinsen	676	813	-137
EBITDA	-3,5	-11	+7,5
EBIT	-65	-156	+91
EBT	-47	-139	+92
Eigenkapitalquote	96%	92%	+4

Mitarbeiter

Zum 30. Juni 2012 beschäftigte die Gesellschaft durchschnittlich 24 Mitarbeiter (Vorjahr 25), davon 3 Teilbeschäftigte (Vorjahr 3) und 1 Auszubildenden (Vorjahr 1).

Aktie

Der Kurs der artec Aktie in den ersten 6 Monaten notiert in einer Bandbreite zwischen EUR 1,65 und EUR 3,00. Die Marktkapitalisierung lag zum Ende des Halbjahres bei rund 4,3 Millionen Euro



Ausblick

Besondere Wachstumsimpulse für die kommenden Jahre erwartet der Vorstand durch die neu entwickelten Produkte insbesondere im Geschäftsfeld der Broadcast Industrie.

Die immer komplexer werdende Marktkommunikation wird zur stetigen Herausforderung für Werbetreibende, wozu auch Fernsehanstalten zählen. Umso wichtiger ist es, alle wichtigen Zielgruppen zu erkennen und deren Verhaltensmuster zu verstehen. Hierfür sind Zuschaueranalysedaten unerlässlich. Diese schließen etwaige Informationslücken und helfen Analysten und Management dabei, typische Verhaltensmuster der für sie interessanten Zielgruppen zu erfassen und besser zuzuordnen.

Eine neu entwickelte Software, welche die Produktlinie der Gesellschaft ergänzt, ermöglicht ein neuartiges, auf die Medienanstalten zugeschnittenes Zuschaueranalysesystem. Die aktuelle Nachfrage an Produkten und Systemlösungen insbesondere im Geschäftsfeld der Broadcast Industrie ist in der zweiten Jahreshälfte ungewöhnlich hoch. Die Aussichten, weitere und größere Projekte in der zweiten Jahreshälfte umzusetzen, bewertet der Vorstand als sehr positiv. Die Planungen der artec technologies AG sehen deshalb für das Geschäftsjahr 2012 eine deutliche Steigerung von Umsatz und Ertrag vor.

Daten zur Aktie: ISIN DE0005209589, WKN 520958, A6T

Hinweise: Die Zahlen zum 30. Juni 2012 sind ungeprüft, nicht testiert. Sämtliche Zahlen nach HGB.

Wesentliche Ereignisse, die nach dem Stichtag von besonderer Bedeutung waren, sind nach dem 30. Juni 2012 nicht eingetreten.

Diepholz, den 28. September 2012

artec technologies AG
– Der Vorstand –